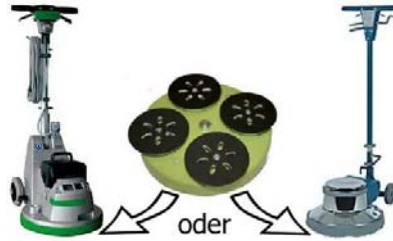


## Schleifanleitung für den Fertigparkettschleifer

Dies ist eine individuelle, nach unseren Erfahrungen zusammengestellte Schleif- und Versiegelungsanleitung. Wir sind uns durchaus bewusst, dass es bereits vielerlei Publikationen hierzu gibt, wir jedoch halten die nachfolgenden Ratschläge als für Jedermann absolut praktikabel.

Trotzdem dürfen und können wir leider hierfür keine Gewährleistung geben, sind uns aber sicher, dass Sie damit, wie schon so viele vor Ihnen, ein mehr als gutes Ergebnis erzielen werden.



### Allgemeines: Körnungsreihenfolge

	Normal abgenutzt	Stark abgenutzt	Extrem abgenutzt
1. Schliff	Korn 40	Korn 24	Korn 16
2. Schliff	Korn 80	Korn 40	Korn 40
3. Schliff	Korn 120	Korn 80	Korn 80
4. Schliff	-----	Korn 120	Korn 120

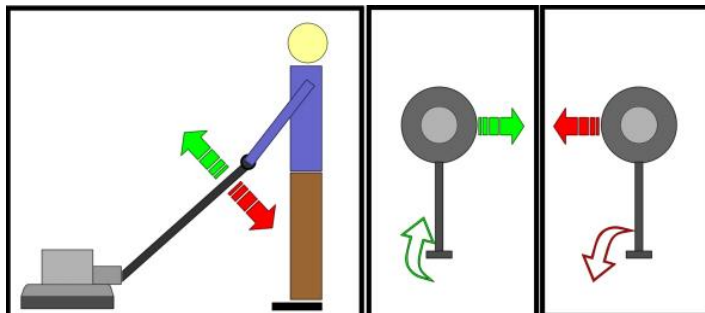
### Allgemeines: Schleifrichtung

Im Gegensatz zum Bandschleifer ist es hierbei völlig egal, ob Sie nun vorne, hinten, links oder rechts beginnen, da beim Schleifen nur das Schleifpapier über den Holzboden rotiert.

Der anfallende Schleifstaub jedoch wird durch die ausgefeilte Konstruktion dabei nicht aufgewirbelt und bleibt am Boden liegen. Ganz Empfindliche können allerdings an der WOLFF MAMBO einen Industriesauger anschließen, diese Maschine ist **absauggeeignet**.

### Schritt 1: Grobschliff auf der Fläche

Sie führen die Maschine einfach mit ruhigen Pendelbewegungen über den Boden.



Stiel leicht **anheben** = Maschine fährt nach **RECHTS**  
 Stiel leicht **drücken** = Maschine fährt nach **LINKS**



## Schritt 2: Randschleifen - Grobschliff

Es wird die gleiche Körnung verwendet wie beim vorhergehenden Schliff mit dem Fertigparkettschleifer. Am einfachsten arbeitet man, wegen der Drehrichtung des Schleiftellers, **gegen** den Uhrzeigersinn.



## Schritt 3: Mittelschliff auf der Fläche

Den Schleifstaub bitte nicht aufsaugen sondern zuerst zusammenkehren und sammeln, falls Sie ggf. zum Verschließen der Parkettfugen eine Holzkittlösung aufspachteln wollen.

## Schritt 4: Randschleifen - Mittelschliff

## Schritt 5: Bei Bedarf die Fugen füllen

Wenn sich **vor dem letzten Schliff** zeigt, dass sich zwischen den Parkettstäben Fugen auftun, dann sollte man vollflächig Holzkitt aufspachteln.

**Ausnahme: Dielenböden!** Hier ist es nicht üblich, die Fugen zu füllen, da die Fugenmasse in der Regel herausbröselt oder nach unten durchfällt.



Holzkittlösung



Schleifstaub Korn 80



Sauberer Eimer



Edelstahlschachtel, rostfrei

Sie geben ein paar handvoll Schleifstaub in den Eimer und schütten etwas Holzkittlösung hinzu. Dann rühren Sie die Masse um bis ein **puddingähnlicher Brei** entsteht. Ist er zu dick, dann schütten Sie einfach zum Verdünnen etwas Holzkittlösung nach, ist er zu dünn, dann geben Sie etwas vom Schleifmehl hinzu.

Anschließend schütten Sie etwas Teig auf den Boden und verspachteln den Boden **vollflächig**. Eine rostfreie Spachtel ist deshalb nötig, weil die Holzkittlösung mit einfachem Spachtelblech chemisch reagiert und dadurch schwarze Streifen entstehen. Achten Sie darauf, dass Sie die Spachtel schräg halten und **fest andrücken**, damit der Holzkitt in die Fugen gedrückt wird und möglichst wenig Kitt auf der Oberfläche verbleibt.

Je nach Fugenbreite und -tiefe kann es sein, dass Sie nach etwa 10 Minuten einen **zweiten Spachteldurchgang** ausführen müssen.

Bevor Sie nun mit dem letzten Schleifdurchgang beginnen, müssen Sie abwarten, bis der Holzkitt abgetrocknet ist. Das kann je nach Breite und Tiefe der Fugen sowie Raumtemperatur zwischen **ca. 30 und 75 Minuten** dauern. Wenn Sie zu früh beginnen, kann der noch nicht durchgehärtete Holzkitt das Schleifband ziemlich schnell zukleben und verschmieren.

## Schritt 6: Feinschliff auf der Fläche

## Schritt 7: Randschleifen - Feinschliff

**Boden sorgfältig absaugen und... fertig!**